

Pressemitteilung

1. Mai 2023

Mehr Sparten, noch mehr Energie, die verbindet

Erdgas Mittelsachsen GmbH wird Energie Mittelsachsen GmbH

Staßfurt-Brumby. Aus der Erdgas Mittelsachsen GmbH wird die Energie Mittelsachsen GmbH. Dieser Schritt ist seit langem geplant und nur folgerichtig. Denn: EMS kann weit mehr als nur Erdgas, und das schon seit Jahrzehnten.

Als symbolischen Akt enthüllten Landrat Markus Bauer, in seiner Funktion als Vorsitzender des EMS-Aufsichtsrates, und EMS-Geschäftsführer Jens Brenner jetzt das neue Firmenschild am Unternehmenssitz in Brumby, Am Druschplatz 14.

Im Jahr 1992 als reiner Gasversorger gegründet, hat sich die EMS in den zurückliegenden, mehr als 30 Jahren kontinuierlich zu einem Mehrsparten-Unternehmen entwickelt. Die Kompetenzen als Gas-Netzbetreiber und -Lieferant sowie Betriebsführer für den örtlichen Gasversorger in Zerbst/Anhalt, die Gasstadtwerke Zerbst GmbH, wurden Ende der 1990-er Jahre erfolgreich durch erste Nahwärme-Projekte ergänzt.

Im Sommer 2009 kam die Stromversorgung hinzu. Damals wie heute heißt es „Am besten beides von EMS“. Seit vielen Jahren ist das Unternehmen darüber hinaus ein zuverlässiger Partner, wenn es um die Flüssiggasversorgung geht - in Bereichen, in denen keine leitungsgebundene Gasversorgung möglich ist.

Auf Wachstum stehen die Zeichen auf dem Gebiet der Energie- und energienahen Dienstleistungen mit innovativen Contracting-Lösungen, der Heiz- und Nebenkostenabrechnung, Mieterstrom-Projekten, bis hin zur Errichtung und dem Betrieb von Nahwärmenetzen, wie beispielsweise in Nienburg (Saale). „Dass die dortige Anlage derzeit bereits zu 25 Prozent mit Biomethan betrieben wird, ist ein weiterer Baustein unseres Nachhaltigkeits-Konzeptes. Der Anteil an fossilem Erdgas soll perspektivisch weiter reduziert werden“, verrät EMS-Geschäftsführer Jens Brenner.

Der Strom von EMS ist zertifiziert grün und stammt zu 100 Prozent aus europäischen, regenerativen Erzeugungsanlagen. Neben den sechs Biomethan-Anlagen, die schon seit Jahren grünes Erdgas in das EMS-Netz einspeisen, befinden sich aktuell zwei weitere in Planung. „Darüber hinaus engagieren wird uns in Wasserstoff-Projekten, wie der Energieregion Staßfurt sowie dem Energiepark Zerbst, und machen unser Netz ‚H2-ready‘. Kurzum: Wir setzen die Energiewende zukunftsweisend vor Ort um“, betont der Geschäftsführer.

Apropos zukunftsweisend: Mit viel positiver Energie und dem Tochterunternehmen GlasCom Salzlandkreis GmbH treibt der regionale Versorger den Glasfaserausbau voran und bringt Highspeed-Internet in die ländlichen Regionen des Salzlandkreises. Unterstützt von Förderprogrammen aber auch eigenwirtschaftlich brachten die EMS und ihre Partner in den zurückliegenden sieben Jahren zehn Ortschaften der Städte Staßfurt und Barby ans zukunftsweisende Glasfasernetz. EMS errichtet die Glasfasernetze, die MDCC die aktive Infrastruktur. Und die GlasCom vertreibt die attraktiven Internet- und Telefonieprodukte.

Jens Brenner: „Unsere Energie kommt aus der Region, für die Region, für unsere Kundinnen und Kunden sowie Geschäftspartner und -partnerinnen. Ein ständig erweitertes Beratungs-Angebot in unseren Kundenzentren, dem Energie-Infomobil sowie auf unseren digitalen Kanälen machen die Sache rund, wie man landläufig sagt. Unser traditioneller Claim ‚Energie mit Service‘ wird bei der Energie Mittelsachsen GmbH um einen neuen Slogan ergänzt – ‚Unsere Energie verbindet‘.“

Zeitstrahl

November 1992 – Gründung der Erdgas Mittelsachsen GmbH

Oktober 1998 – Inbetriebnahme der ersten Nahwärmeversorgungsanlage in Barby am Schenkenweg

Juli 2009 – Einstieg in das Stromgeschäft; über 6.500 Kunden vertrauen inzwischen der EMS als Stromversorger

2015 – Gründung der GlasCom Salzlandkreis GmbH und Realisierung des ersten Glasfaser-Projektes in Groß Rosenberg; mittlerweile profitieren über 2.000 Kunden von GlasCom-Highspeed-Internet

Januar 2019 – Inbetriebnahme der ersten Photovoltaik-Anlage der EMS in Barby

2019 – Neustart der Heiz- und Nebenkostenabrechnung als Dienstleistung für Vermieter

2021 – Versorgungsstart der ersten Ausbaustufe des neuen Heizhauses in Nienburg (Saale) für zunächst 138 Wohnungseinheiten

2022 – Beginn der eigenwirtschaftlichen Glasfasererschließung in der Kernstadt Barby

April 2023 – offizielle Umfirmierung zur Energie Mittelsachsen GmbH

Ansprechpartner für die Presse: Frank Sieweck, Telefon 03925/9882-360; 015155143595; f.sieweck@e-ms.de.